

Kriegsopferversorgungsgesetzes, die Kleinrentengesetznovelle 1954 und die 9. Opferfürsorgengesetz-Novelle **96** (14. 7. 1954) 2207—2209.

die Abänderung des Bundes-Verfassungsgesetzes und das Familienlastenausgleichsgesetz **98** (21. 12. 1954) 2274—2275.

das Hochschul-Organisationsgesetz **107** (22. 7. 1955) 2465—2466.

das Gehaltsgesetz 1956, die Gehaltsüberleitungsgesetz-Novelle 1956 und die 2. Novelle zum Landeslehrer-Gehaltsüberleitungsgesetz **114** (7. 3. 1956) 2656—2657.

die 1. Novelle zum Familienlastenausgleichsgesetz **114** (7. 3. 1956) 2663—2664.

Tatsächliche Berichtigung, betr.:

eine Zuschrift der Ingenieurkammer für Wien, Niederösterreich und Burgenland, betr. die Absolventen einer Meisterklasse für Architektur an der Akademie für angewandte Kunst **85** (30. 6. 1953) 1841.

LUKESCHITSCH Adolf, Dr., Facharzt, Villach.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Kärnten am 17. 3. 1953: **81** (17. 4. 1953) 1771.

Angelobung: **81** (17. 4. 1953) 1772.

Ausgeschieden infolge der vom Kärntner Landtag am 1. 6. 1956 vorgenommenen Neuwahl.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Mädl) **83** (28. 4. 1953) 1797.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2277.

den Finanzausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Großbauer) **83** (28. 4. 1953) 1798.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Großbauer) **83** (28. 4. 1953) 1798.

Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied an Stelle des verstorbenen Bundesrates Dr. Fleischacker) **83** (28. 4. 1953) 1798.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **83** (28. 4. 1953) 1798.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Berichterstatter über:

die 4. Novelle zum Kinderbeihilfengesetz **86** (16. 7. 1953) 1907—1908.

das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen sowie der Erbschaftssteuern **95** (13. 7. 1954) 2175—2177.

das Hochschul-Organisationsgesetz **107** (22. 7. 1955) 2456—2461.

Redner in der Verhandlung über:

das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz **108** (14. 9. 1955) 2561—2565.

Anfrage, betr.:

die Ärztehonoreare in Kärnten (67/J-BR) **87** (11. 12. 1953) 1948.

Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 31. 5. 1954 (60/AB-BR) **93** (29. 6. 1954) 2091.

M.

MACHOLD Reinhard, Dr. h. c., Krankenkassendirektor i. R., Graz-Andritz.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark am 15. 4. 1953: **89** (17. 2. 1954) 2020.

Angelobung: **89** (17. 2. 1954) 2020.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Afritsch) **89** (17. 2. 1954) 2030.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2277.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Afritsch) **89** (17. 2. 1954) 2030.

Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Redner in der Verhandlung über:

den Staatsvertrag, betr. die Wiederherstellung eines unabhängigen und demokratischen Österreich **103** (8. 6. 1955) 2367—2374.

Anfrage, betr.:

die Erklärungen über die künftige Neutralität Österreichs (77/J-BR) **107** (22. 7. 1955) 2455.

Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 25. 10. 1955 (69/AB-BR) **109** (28. 10. 1955) 2567.